2. a) Jahresrechnung 2013

Kurzbericht

Enttäuschender Rechnungsabschluss 2013!

Die Jahresrechnung schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 167'677.45** ab. Im Voranschlag war dieser mit Fr. 83'399.– vorgesehen. Die Jahresrechnung schliesst somit um Fr. 84'278.45 schlechter ab als geplant.

Nebst verschiedenen kleineren Abweichungen führen folgende Ereignisse zur Schlechterstellung gegenüber dem Voranschlag:

- ↘ Erneuter Minderertrag bei den "Obligatorischen periodischen und aperiodischen Steuern": Fr. 124'600.–.
  - ☞ Speziell die Einkommenssteuern natürlicher Personen erfahren kein Wachstum. Die Steuerbasis ist seit 2011 rückläufig.
- ↘ Minderertrag Zuschüsse aus dem Finanzausgleich: Fr. 17'600.–.
- ↘ Mehraufwand Lastenausgleiche des Kantons für Ergänzungsleistungen AHV/IV und Sozialhilfe: Fr. 13'213.–.
- ↗ Mehrertrag durch Zusatzbeitrag des Kantons an Gehaltskosten der Schule: Fr. 51'400.–.
- ↗ Minderaufwand Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Fr. 16'900.–.

Die Bruttoinvestitionen 2013 machen Fr. 88'546.40 aus. Sie liegen Fr. 77'053.60 unter dem Voranschlag.

Mit dem vorhandenen Eigenkapital von Fr. 30'181.85 kann nur ein Teil des Aufwandüberschusses ausgeglichen werden. Die restlichen Fr. 137'545.60 müssen wir als Bilanzfehlbetrag ausweisen.

Die Erhöhung der Steueranlage per 2013 bringt im Rechnungsjahr leider nicht die gewünschte Festigung des Finanzhaushaltes. Trotz Zunahme der Bevölkerung und der Steuerpflichtigen nimmt das Steuersubstrat weiter ab. Die Belastung durch die kantonalen Lastenausgleiche erhöht sich dagegen unverändert. Diese Situation erfolgt unabhängig von uns. Die Gemeinde kann sie nicht beeinflussen.

Der Gemeinderat beobachtet die Entwicklung der Finanzlage, des Steuerertrages sowie der Lastenausgleichsbeiträge laufend. Ziel ist es, allenfalls weiter nötige Massnahmen rechtzeitig vorschlagen zu können. Gemäss kantonaler Gesetzgebung muss der nun ausgewiesene Bilanzfehlbetrag innert 8 Jahren abgeschrieben werden. Der Kanton beaufsichtigt diese Frist. Weiterhin drängt sich eine sinnvolle, zeitliche Staffelung der Investitionen auf. Zudem sind die Bankschulden im Auge zu behalten.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Zusammenzüge der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und der Bestandesrechnung. Die vollständige Jahresrechnung 2013 kann bei der Gemeindeverwaltung Mirchel eingesehen werden.

Gründe und Erwägungen zur heutigen Finanzsituation

- Im 2011 sank der ordentliche Steuerertrag in Mirchel massiv, bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen (NP) fast um Fr. 100'000.–, was 2 Steueranlagezehnteln entspricht. Seither stagniert das Steuersubstrat auf dem tieferen Niveau oder ist sogar rückläufig. Zudem schwankt die Zahl der Steuerpflichtigen (St-Pfl.):

  Zahl St-Pfl.: 2010: **324** 11: **332** 12: **319** 13: **330**

- Einwohnerzahl (EZ) und Anzahl der Schüler/innen (AS) nahmen in letzter Zeit beachtlich zu. Sie bewirken eine Mehrbelastung der Gemeinde durch die kantonalen Lastenausgleiche:

EZ:	2009: **520**	10: **551**	11: **578**	12: **584**	13: **595**
AS:	2009: **73**	10: **74**	11: **82**	12: **94**	13: **94**

  Zurzeit leben in Mirchel 137 Kinder zwischen 0 bis 16 Jahre. Dies entspricht rund einen Viertel der Gesamtbevölkerung.

- Ständiger Anstieg der Beiträge an die kantonalen Lastenausgleiche pro Einwohner/Jahr:

  2010: **Fr. 993.–** 11: **Fr. 1'037.–** 12: **Fr. 1'265.–** 13: **Fr. 1'438.–**

- Vergleich des Steuerertrages Einkommenssteuern NP mit dem Total der Beiträge an die kantonalen Lastenausgleiche:

	Jahr 2010	Jahr 2013	Differenz
Eink.steuern NP (bei 1.79 Einheiten)	1'042'000	901'000	– 141'000
Beiträge an kant. Lastenausgleiche	547'000	855'000	+ 308'000

- Die finanziellen Entlastungen für die Steuerpflichtigen infolge der kantonalen Steuergesetzrevision ab 2011 wirken sich in Mirchel stärker aus als sie anhand der Plangrundlagen und der vom Kanton zur Verfügung gestellten Modellrechnungen prognostiziert wurden. Unter anderem löste die Revision höhere Abzüge für Familien aus.

- Die Ertrags- und Aufwandslage des Finanzhaushaltes von Mirchel hat sich unerwartet rasch negativ verändert. Im Frühjahr 2012 wurde die neue Situation mit der Rechnung 2011 festgestellt. Darauf wurden die nötigen Massnahmen umgehend eingeleitet. Bereits im Herbst 2012 beschloss die Gemeindeversammlung eine Erhöhung der Steueranlage.

- Im 2014 sollten der Zusatzbeitrag des Kantons an die Gehaltskosten der Schule, die Reduktion des Personalaufwandes für die Gemeindeverwaltung, steigende Leistungen aus dem Finanzausgleich sowie der allmählich abnehmende Abschreibungsbedarf beim Verwaltungsvermögen zu einer Entlastung der Laufenden Rechnung führen.

Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) führte die gesetzlichen und reglementarischen Kontrollen durch. Sie stellte keine materiellen Mängel fest. Die RPK beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Mirchel hiess die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seinen Sitzungen vom 16. Februar und 9. April 2014 gut. Er beantragt der Gemeindeversammlung einstimmig, die Jahresrechnung 2013 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 167'677.45 zu genehmigen.

Zusammenzug der Laufenden Rechnung nach Funktionen

		Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
Mirchel		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Laufende Rechnung	**2'065'537.90**	**1'897'860.45**	**2'082'615.00**	**1'999'216.00**	**1'955'025.49**	**1'608'095.10**
	Aufwandüberschuss		167'677.45		83'399.00		346'930.39
0	Allgemeine Verwaltung	269'063.00	126'546.35	270'713.00	126'536.00	248'886.18	125'503.15
	Nettoaufwand	142'516.65	12.04 %	144'177.00	11.69 %	123'383.03	10.51 %
1	Oeffentliche Sicherheit	83'436.30	57'052.80	81'021.00	48'244.00	92'814.40	64'015.65
	Nettoaufwand	26'383.50	2.23 %	32'777.00	2.66 %	28'798.75	2.45 %
2	Bildung	494'603.42	55'017.95	492'130.00	13'184.00	466'133.46	4'059.10
	Nettoaufwand	439'585.47	37.12 %	478'946.00	38.84 %	462'074.36	39.35 %
3	Kultur und Freizeit	11'180.30	1'773.00	13'910.00	2'360.00	17'122.75	2'380.00
	Nettoaufwand	9'407.30	0.79 %	11'550.00	0.94 %	14'742.75	1.26 %
4	Gesundheit	2'466.30	0.00	2'950.00	0.00	2'563.40	0.00
	Nettoaufwand	2'466.30	0.21 %	2'950.00	0.24 %	2'563.40	0.22 %
5	Soziale Wohlfahrt	497'913.30	7'183.05	490'124.00	700.00	461'310.00	644.80
	Nettoaufwand	490'730.25	41.44 %	489'424.00	39.69 %	460'665.20	39.23 %
6	Verkehr	60'711.20	652.00	61'380.00	1'150.00	69'963.75	1'074.75
	Nettoaufwand	60'059.20	5.07 %	60'230.00	4.88 %	68'889.00	5.87 %
7	Umwelt und Raumordnung	288'590.80	275'585.90	289'053.00	276'082.00	266'764.90	253'670.70
	Nettoaufwand	13'004.90	1.10 %	12'971.00	1.05 %	13'094.20	1.12 %
8	Volkswirtschaft	2'667.00	26'244.00	5'428.00	29'250.00	3'728.50	28'168.75
	Nettoertrag	2.32 %	23'577.00	2.07 %	23'822.00	2.95 %	24'440.25
9	Finanzen und Steuern	354'906.28	1'347'805.40	375'906.00	1'501'710.00	325'738.15	1'128'578.20
	Nettoertrag	97.68 %	992'899.12	97.93 %	1'125'804.00	97.05 %	802'840.05

Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen

		Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
Mirchel		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Investitionsrechnung	**205'874.25**	**205'874.25**	**180'600.00**	**180'600.00**	**65'510.76**	**65'510.76**
0	Allgemeine Verwaltung	4'444.00	0.00	5'500.00	0.00	7'477.35	0.00
	Nettoausgaben	4'444.00	7.03 %	5'500.00	3.65 %	7'477.35	10.46 %
1	Oeffentliche Sicherheit	0.00	0.00	0.00	0.00	2'500.00	0.00
	Nettoausgaben/-einnahmen	0.00	0.00 %	0.00	0.00 %	2'500.00	3.50 %
2	Bildung	12'898.15	26'750.00	32'500.00	0.00	16'605.71	0.00
	Nettoausgaben/-einnahmen	21.91 %	13'851.85	32'500.00	21.58 %	16'605.71	23.24 %
6	Verkehr	10'735.20	0.00	20'000.00	0.00	908.30	0.00
	Nettoausgaben	10'735.20	16.98 %	20'000.00	13.28 %	908.30	1.27 %
7	Umwelt und Raumordnung	138'626.75	90'577.85	107'600.00	15'000.00	41'680.65	-2'295.05
	Nettoausgaben	48'048.90	75.99 %	92'600.00	61.49 %	43'975.70	61.53 %
9	Finanzen und Steuern	39'170.15	88'546.40	15'000.00	165'600.00	-3'661.25	67'805.81
	Nettoeinnahmen	78.09 %	49'376.25	100.00 %	150'600.00	100.00 %	71'467.06

Bestandesrechnung

Mirchel		Bestand 1. Januar 2013	Veränderung		Bestand 31. Dezember 2013
1	**Aktiven**	**3'966'339.65**	**5'657'242.55**	**5'089'412.60**	**4'534'169.60**
10	**Finanzvermögen**	**2'797'772.90**	**5'431'150.55**	**4'928'452.35**	**3'300'471.10**
100	Flüssige Mittel	194'526.93	2'258'124.10	2'126'262.77	326'388.26
101	Guthaben	489'463.17	2'840'986.50	2'780'242.12	550'207.55
102	Anlagen	2'105'867.85	321'943.90	14'032.51	2'413'779.24
103	Transitorische Aktiven	7'914.95	10'096.05	7'914.95	10'096.05
11	**Verwaltungsvermögen**	**1'168'566.75**	**88'546.40**	**160'960.25**	**1'096'152.90**
114	Sachgüter	1'168'525.75	74'042.80	146'456.65	1'096'111.90
115	Darlehen und Beteiligungen	40.00	0.00	0.00	40.00
117	Uebrige aktivierte Ausgaben	1.00	14'503.60	14'503.60	1.00
12	**Spezialfinanzierungen**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**
128	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	0.00
13	**Bilanzfehlbetrag**	**0.00**	**137'545.60**	**0.00**	**137'545.60**
139	Bilanzfehlbetrag	0.00	137'545.60	0.00	137'545.60
2	**Passiven**	**3'966'339.65**	**230'258.65**	**798'088.60**	**4'534'169.60**
20	**Fremdkapital**	**3'039'291.35**	**199'628.10**	**692'379.60**	**3'532'042.85**
200	Laufende Verpflichtungen	46'037.30	115'862.70	131'385.10	61'559.70
201	Kurzfristige Schulden	0.00	0.00	0.00	0.00
202	Mittel- und langfristige Schulden	2'900'000.00	20'000.00	500'000.00	3'380'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	7'046.90	6'558.25	1'846.00	2'334.65
204	Rückstellungen	64'907.00	35'907.00	34'162.10	63'162.10
205	Transitorische Passiven	21'300.15	21'300.15	24'986.40	24'986.40
22	**Spezialfinanzierungen**	**896'916.45**	**498.70**	**105'709.00**	**1'002'126.75**
228	Verpflichtungen Spezialfinanzierungen	896'916.45	498.70	105'709.00	1'002'126.75
23	**Eigenkapital**	**30'131.85**	**30'131.85**	**0.00**	**0.00**
239	Eigenkapital	30'131.85	30'131.85	0.00	0.00